

Rettungshubschrauber Christoph 28: Dramatische Bergung nach Unfall in Flieden!

Rettungshubschrauber Christoph 28 wurde in Flieden beschädigt und benötigt nun selbst Hilfe. Bergung erfolgt mit Tieflader.

Flieden, Deutschland - Ein schwerer Unfall hat am Donnerstag in Flieden den Rettungshubschrauber Christoph 28 außer Gefecht gesetzt. Während eines Landevorgangs auf einem Parkplatz wurde der Hubschrauber von einer sich lösenden Werbetafel getroffen, was zu erheblichen Schäden an den Rotorblättern führte. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, doch der Hubschrauber gilt nun als fluguntauglich und bleibt vorerst am Boden.

Der Notarzt konnte seinen Dienst im Rettungswagen fortsetzen, während ein Techniker der ADAC Luftrettung mit der Sicherung des beschädigten Helikopters beauftragt wurde. Gegen 20 Uhr begann ein Tieflader mit der Bergung des verunglückten Heli, dessen Reparatur ungewiss ist. Der Vorfall zieht zahlreiche Schaulustige an und stellt die Einsatzbereitschaft des "Gelben Engels" in Frage, der am Donnerstag selbst zum Notfall wurde. Weitere Informationen sind in einem Bericht von osthessennews.de zu finden.

Details	
Ort	Flieden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de